



Sie strahlten mit der Sonne um die Wette: Die Teilnehmer der Radtour rund um Buldern sahen sich am alten Bahnhof Buldern um, wo sie von den Eisenbahnfreunden bewirtet wurden.

DZ-Foto: Grabosch

Kaffee und Kuchen im alten Bahnhof

Ortsgemeinschaft lud zur Radtour ein

BULDERN (lig). „Rund 50 Leute haben sich für die Radtour angemeldet. Aufgrund der hohen Temperaturen, die wir glücklicherweise zur Zeit haben, sind wir in diesem Jahr 16 Kilometer gefahren“, erklärte Bernhard Lammers, Vorsitzender der Ortsgemeinschaft Buldern, die

ner in und rund um Buldern eingeladen hatte. „Es war eine schöne Fahrt. Ich bin schon öfters dabei gewesen und immer wieder fasziniert von den Routen, die ausgesucht wurden“, berichtete ei-

bahnfreunde Buldern, welche seit einigen Jahren den alten Bahnhof in Buldern renovieren und aufarbeiten, empfangen die Radfahrer schließlich mit Kaffee und Kuchen.

mit den verschiedenen Stationen anschauen, wobei die Eisenbahnfreunde um Ludger Bennemann Fragen der Teilnehmer beantworteten und die verschiedenen Räume mit den jeweiligen Funktionen erklärten.

Im Fokus standen hierbei